



best brands 2013

»best brands« feiert zehnjähriges Jubiläum und zeichnet die erfolgreichsten Marken aus:
Adidas, Amazon, Nivea, Samsung und Götz W. Werner

Zum zehnten Mal wurden heute Deutschlands erfolgreichste Marken während einer feierlichen Jubiläums-Gala im Bayerischen Hof in München mit den best brands Awards ausgezeichnet: Den Siegertitel in der Kategorie »Beste Unternehmensmarke« erhielt Amazon, die »Beste Produktmarke« wurde Nivea. Samsung gewann in der Kategorie »Beste Wachstumsmarke«. In der diesjährigen Sonderkategorie »Beste Sportmarke bei Entscheidern« belegte Adidas den ersten Platz. In der Jubiläumskategorie »Beste Unternehmermarke« gewann Götz W. Werner,

der Gründer und Aufsichtsratsvorsitzende der dm-drogerie markt GmbH.

Das Besondere an der begehrten Auszeichnung, die jährlich verliehen wird, ist, dass nicht eine Jury über die Gewinner entscheidet, sondern der Verbraucher selbst – ermittelt in einer repräsentativen Studie der GfK. Neben der gläsernen best brands Trophäe erhielten die Preisträger einen Scheck für Kommunikations- und Medialeistungen im Wert von insgesamt über einer Million Euro von der ProSiebenSat.1 Media AG, der WirtschaftsWoche und der Serviceplan Gruppe.

München, den 6. Februar 2013 — Im Rahmen der Jubiläums-Gala anlässlich der zehnten Verleihung der best brands Awards feierte die Elite der Deutschen Markenindustrie im Bayerischen Hof in München bis spät in die Nacht: Mehr als 600 geladene Gäste aus Wirtschaft, Handel und Medien waren dabei, als im Festsaal die Ansprache des Mitgründers von Apple, Steve Wozniak, den Abend eröffnete. Durch das Programm der Gala führte ein weiteres Mal und ebenso unterhaltsam wie im vergangenen Jahr TV- und Entertainment-Ikone Harald Schmidt. Der »Red Nose Day«, das diesjährige best brands Charity-Projekt, wurde von der Botschafterin Sonya Kraus vorgestellt. Der Auftritt von Nena setzte musikalisch ein Highlight. Mit Spannung erwartet wurde die Auszeichnung der best brands 2013: Die Sieger Adidas, Amazon, Nivea und Samsung nahmen einen Scheck für Kommunikations- und Medialeistungen im Wert von insgesamt über einer Million Euro entgegen. Die Laudatio für die Sonderkategorie »Beste Sportmarke« hielt Oliver Kahn. Special Guest des Abends war Matthias Steiner, Botschafter für die Deutsche Sporthilfe. Florian Haller, Hauptgeschäftsführer der Serviceplan Gruppe: »Ein rauschendes Jubiläum – mit wundervollen Gewinnern, tollen Live Acts und natürlich dem besten Publikum!«

Das Besondere an der best brands Auszeichnung ist, dass nicht eine Jury, sondern der Konsument über die Gewinner entscheidet – denn die prämierten Kandidaten werden in einer repräsentativen GfK-Studie an zwei wesentlichen Kriterien gemessen: an ihrem tatsächlichen wirtschaftlichen Markterfolg und an der Beliebtheit ihrer Marke in der Wahrnehmung der Verbraucher. Kein anderes Markenranking hat bisher beide Facetten der Markenstärke berücksichtigt.



best
brands
2013 das deutsche
markenranking

Das deutsche Markenranking best brands wurde bereits im Jahr 2004 von der Serviceplan Gruppe, der GfK Gruppe, der ProSiebenSat.1 Media AG, der WirtschaftsWoche, dem Markenverband und der iq media marketing ins Leben gerufen. In diesem Jahr ist die Ströer Out-of-Home Media AG als weiterer Partner hinzugekommen. Ziel der Preisverleihung und des begleitenden Tageskongresses ist, erfolgreiche Markenführung in Deutschland zu fördern. Seither wird der best brands Award jährlich im Februar verliehen.

best brands — die Gewinner

Das Internet-Versandhaus Amazon konnte sich in diesem Jahr in der Kategorie »**Beste Unternehmensmarke**« den ersten Platz sichern – vor den aus dem Automobilbereich stammenden Marken Volkswagen (Platz 2) und Audi (Platz 3). Dazu Ralf Kleber, Geschäftsführer Amazon.de GmbH: »Wir danken den Amazon-Kunden für das Vertrauen, das sie uns mit ihrer Wahl entgegengebracht haben! Wir freuen uns sehr über diese Auszeichnung – und sie ist für uns eine Aufforderung, weiterhin Kunden in den Mittelpunkt all unseres Handelns zu stellen. Darauf können sich Amazon-Kunden verlassen.«

In der Kategorie »**Beste Produktmarke**« gewann Nivea, eine Marke, die sich in zehn Jahren best brands kontinuierlich nach oben arbeiten konnte. Dahinter folgen die Marken Apple (Platz 2) und Lego (Platz 3), die bereits Sieger in dieser Kategorie waren (Apple 2012, Lego 2011 und 2010). Ralph Gusko, Markenvorstand der Beiersdorf AG: »Nivea ist die Marke, die seit über 100 Jahren für Vertrauen, Nähe und Glaubwürdigkeit steht und immer wieder durch Qualität und Innovation überzeugt. Dies sehen offensichtlich auch die befragten Verbraucher so, die Nivea in diesem Jahr zur best brand 2013 im Bereich Produktmarke gewählt haben. Wir sind stolz auf diese Auszeichnung und möchten uns bei unseren Verbrauchern, bei unseren Kunden, aber auch bei unseren Mitarbeitern, die diesen Erfolg möglich gemacht haben, bedanken.«

Nach 2005 und 2010 sicherte sich der Anbieter von Unterhaltungselektronik Samsung in diesem Jahr zum bereits dritten Mal den ersten Platz als »**Beste Wachstumsmarke**« – vor De'Longhi (Platz 2) und Apple (Platz 3). Georg R. Rötzer, Director Corporate Marketing Samsung Electronics: »In einer Welt, in der tolle Technik zunehmend austauschbar wird, macht am Ende die Marke den einzig wahren Unterschied aus. Ihre Stärke belegt die Echtheit der Beziehungen, die Unternehmen mit den Menschen aufbauen. Umso mehr sind wir begeistert, dass keine Jury, keine Experten, sondern die Menschen Samsung zur 'Best Brand' gekürt haben. Wir sind stolz darauf, von ihnen als Marke entdeckt zu werden – und staunen jeden Tag, wie sie mit Samsung ihre Möglichkeiten erweitern und sich ausdrücken. Die Bedürfnisse der Menschen und ihre Vielfalt treiben Samsung an – sie sind die Quelle für Ideen, die unsere Marke zum Erlebnis machen.«

Den ersten Platz in der diesjährigen Sonderkategorie »**Beste Entscheidermarke**« im Bereich Sport holte Adidas. Der Sportartikelhersteller konnte sich gegen den Outdoor-Spezialisten Jack Wolfskin (Platz 2) und den Sportartikelhersteller Nike



best
brands
2013 das deutsche
markenranking

(Platz 3) durchsetzen. »Sport ist und bleibt unser Herzstück«, sagt Herbert Hainer, Vorstandsvorsitzender der Adidas AG. »Durch unsere einzigartige Markenarchitektur ist es uns aber gelungen, auch im Modesegment Akzente zu setzen. Heute befruchten sich beide Bereiche gegenseitig, so dass Adidas auf Laufbahn und Laufsteg gleichermaßen zu Hause ist.«

Anlässlich des zehnjährigen Jubiläums von best brands wurde außerdem die »Beste Unternehmermarke« aus Sicht von Entscheidern in einer Jubiläumskategorie geehrt. Unter die Top Ten kamen (in alphabetischer Reihenfolge) Günther Fielmann, Wolfgang Grupp, Claus Hipp, Dietmar Hopp, Dr. h.c. August Oetker, Ferdinand Piëch, Hasso Plattner, Hans Riegel jr und Friede Springer. Den ersten Platz konnte sich Götz W. Werner sichern: »Der best brands Award ist eine besondere Ehre, weil er auf einer Umfrage unter vielen Menschen fußt, darunter auch vielen dm-Kunden. Ein Umfrageergebnis ist immer Ausdruck einer Gesamtleistung und zugleich ein Auftrag. Menschen haben einen klaren Anspruch an Unternehmer: Dass sie sich nicht auf einmal Geleistetem ausruhen, dass sie nicht denken 'Verweile doch! Du bist so schön!', sondern dass sie weiterhin jeden Tag aufs Neue im Sinne ihrer Kunden 'strebend sich bemühen'.«

best brands — die Top Ten im Überblick

best brands 2013 Gewinner	Beste Unternehmensmarke	Beste Produktmarke	Beste Wachstumsmarke	Beste Sportmarke
1. Platz	Amazon	Nivea	Samsung	Adidas
2. Platz	Volkswagen	Apple	De'Longhi	Jack Wolfskin
3. Platz	Audi	Lego	Apple	Nike
4. Platz	Miele	Miele	Triumph	Odlo
5. Platz	Siemens	Gillette	Fit	Puma
6. Platz	BMW	Triumph	Lenor	Lowa
7. Platz	Lufthansa	Adidas	Nur Die	Asics
8. Platz	ADAC	Coca-Cola	Asics	Schöffel
9. Platz	Adidas	Rotkäppchen	Yamaha	Globetrotter
10. Platz	Daimler	Lindt	Nikon	Reebok



best
brands
2013 das deutsche
markenranking

best brands — das Markenranking mit Methode

Bei der Ermittlung der Gewinnermarken setzt best brands nicht auf das subjektive Urteil einer Jury: Vielmehr müssen sich die in die Prämierung aufgenommenen Kandidaten an zwei wesentlichen Untersuchungskriterien einer von der GfK durchgeführten repräsentativen Studie messen lassen: an ihrem gegenwärtigen wirtschaftlichen Markterfolg, dem so genannten »Share of Market« sowie an der Attraktivität der Marke in der Wahrnehmung der Verbraucher, dem so genannten »Share of Soul«. Damit ist best brands das einzige Markenranking in Deutschland, das Marken sowohl nach ihrer tatsächlichen Marktperformance als auch nach ihrer Beliebtheit beim Konsumenten bewertet, welche letztendlich ihren zukünftigen Erfolg ausmacht. Kein anderes Markenranking hat bisher beide Facetten der Markenstärke berücksichtigt.

Weitere Informationen können Sie dem best brands Studiendesign entnehmen, das wir Ihnen auf Anfrage gerne zukommen lassen!

best brands college — der Tageskongress

Um den Informationscharakter von best brands zu unterstreichen, geht der abendlichen Preisverleihung ein Tageskongress voraus: Im Rahmen des best brands college diskutierten hochkarätige Referenten aus der Medienwirtschaft über die aktuellsten Themen aus Marketing und Kommunikation. Neben wissenschaftlichen Vorträgen zum Thema Markenführung gewährten auch die Vorjahressieger Amazon, BMW und HTC sowie Torwartlegende Oliver Kahn einen Einblick in ihre erfolgreiche Markenpraxis.

Über best brands

Das deutsche Markenranking »best brands« wurde im Jahr 2004 ins Leben gerufen und soll erfolgreiche Markenführung in Deutschland fördern: Seither wird der Award in vier Kategorien jährlich im Februar während einer feierlichen Gala im Bayerischen Hof in München verliehen. Über die Gewinner entscheidet dabei nicht das subjektive Urteil einer Jury, sondern stets der Verbraucher selbst, denn als einziger Marketingpreis basiert das best brands-Ranking auf einer repräsentativen Studie der GfK. Gemessen wird die Stärke der Marken an zwei Kriterien: Am tatsächlichen wirtschaftlichen Markterfolg sowie an der Attraktivität der Marke in der Wahrnehmung des Verbrauchers – kein anderes Markenranking hat bisher



best
brands
2013 das deutsche
markenranking

beide Facetten der Markenstärke berücksichtigt. Die Partner von best brands sind die Serviceplan Gruppe, die GfK Gruppe, die ProSiebenSat.1 Media AG, die WirtschaftsWoche, der Markenverband, iq media marketing und seit 2013 auch die Ströer Out-of-Home Media AG. Weitere Informationen zu best brands finden Sie unter www.bestbrands.de

best brands — Pressekontakt

Christiane Wolff

Telefon: +49 89 2050-2270

Telefax: +49 89 2050-60-2270

E-Mail: c.wolff@bestbrands.de

Gerne stellen wir Ihnen auf Anfrage weiteres Informations- und Bildmaterial zur Verfügung. Hochauflösende Fotos der best brands Gala 2013 stehen für Sie ab dem 7. Februar, 11 Uhr, unter folgendem Link zum Download bereit:

www.bestbrands.de/fotogalerie